

## Oö. Familienpaket

Wertvolle Informationen für werdende und frisch-gebackene Eltern

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt. Kinder zu haben und zu erziehen

ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent Franz Hiesl hat der Katho-

lische Familienverband in Kooperation mit dem Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem "Oö. Familienpaket" erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten Bundes- und Landesförderungen. Das darin beigelegte Gutscheineheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe an. Erstmals sind auch Elternbildungsgutscheine in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen.

Das neue Oö. Familienpaket erhalten Sie bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen ab ca. Mitte März 2006.

## Ferien und Naturerlebnis

**Ein Angebot der Oö. Akademie für Umwelt und Natur - Institut für Naturschutz und den zertifizierten Natur- und Landschaftsführern/innen in Ihrer Gemeinde.**

Eine Naturerlebniswoche für Kinder, wozu? Und noch dazu in den Ferien, wo doch die Kinder frei haben und endlich das tun können, wozu sonst zu wenig Zeit bleibt.

Andererseits werden die Ferienprogramme, welche in vielen Gemeinden etabliert sind, gerne von Kindern in Anspruch genommen.

Kinder eine Woche zusätzlich für die Natur begeistern, verlangt ein gutes Konzept, das ausgebildete Natur- und Landschaftsführer/innen ([www.verein-naturfuehrer.at](http://www.verein-naturfuehrer.at)) in Ihrer Gemeinde gerne organisieren.

Erste Erfahrungen liegen bereits aus einer Naturerlebniswoche im Juli 2005 in Ried/Riedmark vor. Unter Leitung von Mag. Barbara Derntl und DI Franz Kloibhofer wurde die Woche unter dem Titel "Leben wie unsere Vorfahren" ein voller Erfolg und hat uns darin bestärkt, weitere Angebote zu fördern.

### Die Ziele

- ein interessantes, sinnvolles Ferienangebot bieten
- Naturbegegnung und Gruppenerlebnis erfahren
- Neues im Ort kennen lernen
- Fantasie und Kreativität anregen und fördern

### Unser Angebot

Eine Woche Naturerlebnis (5 aufeinanderfolgende Tage, jeweils 8:30 bis 13:00 Uhr) mit einer Gruppe von max. 12 Kindern im Alter von 9-12 Jahren unter der Leitung eines/r Naturführers/in. Bei Schlechtwetter ist eine entsprechende Ausrüstung mitzubringen oder es wird ein Quartier vorab organisiert. Eine Nächtigung vor Ort ist nicht vorgesehen. Die Kinder müssen zum Aktionsort gebracht und dort wieder abgeholt werden.

### Die Kosten

Je Kind fallen pro Woche Kosten in der Höhe von 25,- Euro für das Programm an; das gemeinsame Essen ist extra zu verrechnen. Die restlichen Kosten werden aus Naturschutzmitteln des Landes OÖ abgedeckt.

Dort wo die Naturerlebniswoche stattfindet, ist für eine erfolgreiche und spannende Woche eine gute Kooperation mit den Grundbesitzern und der Gemeinde, welche die Ferienwoche bewerben soll, Voraussetzung.

"Ferien und Naturerlebnis" wird als gefördertes Projekt der Oö. Akademie für Umwelt und Natur, Institut für Naturschutz, erstmals für die Ferien 2006 Oberösterreichweit angeboten.

### Anmeldung und Information

**Ing. Wilbirg Radler,**  
Oö. Akademie für Umwelt und Natur, Institut für Naturschutz  
Walthersstraße 22-24  
4021 Linz  
0732-7720-14433  
[wilbirg.radler@ooe.gv.at](mailto:wilbirg.radler@ooe.gv.at)

### Netzwerkbüro:

SPES Familien-Akademie  
Panoramaweg 1, 4553 Schlierbach  
DSA Hannelore Kleiß  
Mag. Elisabeth Kumpf-Frommel  
Telefon 07582/82123/55  
E-Mail [familienakademie@spes.co.at](mailto:familienakademie@spes.co.at)  
Homepage [www.familienakademie.at](http://www.familienakademie.at)

### Medieninhaber und Herausgeber:

Amt der Oö. Landesregierung (Präsidium/Familienreferat)  
Mag. Franz Schützeneder  
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz  
Telefon 0732/7720/11830  
E-Mail [franz.schuetzeneder@ooe.gv.at](mailto:franz.schuetzeneder@ooe.gv.at)  
Homepage [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

10. März 2006:

## 3. Oö. Gemeindefamilientag!

„Info-Marktplatz“ im Landesdienstleistungszentrum Linz

**Der 3. Oö. Gemeindefamilientag findet am Freitag, 10. März 2006, ab 15.00 Uhr, im Landesdienstleistungszentrum Linz statt. Das Motto lautet: Kontakte knüpfen – Wissen teilen – Neues ermöglichen.**

Das Landesfamilienreferat lädt alle in der Gemeinde Verantwortlichen und Menschen, denen das Thema Familie am Herzen liegt, und die sich auf Grund dessen für die Gestaltung familienfreundlicher Lebensbedingungen auf Gemeindeebene einsetzen, sehr herzlich ein. LH-Stv. Franz Hiesl und Landesrat Viktor Sigi eröffnen den Gemeindefamilientag um 15.00 Uhr. Die Informationsmessestände können jedoch schon ab 14.00 Uhr besucht werden. Dr. Jan Schröder wird über die gemeinsame Verantwortung für Familienpolitik in der Gemeinde an Hand der "lokalen Bündnisse für Familie" in Deutschland referieren. Darüber hinaus werden Workshops zu den Themen Kinderbetreuung, Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche, Gestaltung von Freiräumen und das Audit „Familien- und kinderfreundliche Gemeinde“ angeboten.

Der Gemeindefamilientag dient der Entwicklung und Umsetzung einer zukunftsorientierten Familienpolitik auf Gemeindeebene. Neben Institutionen des Landes OÖ ist auch die Familie & Beruf Management GmbH des Bundesministeriums für Soziale Sicherheit und Generationen am Gemeindefamilientag vertreten. Als Beispiel eines gelunge-



Foto: Land OÖ

nen Projektes kann das Lebenshaus Oberneukirchen genannt werden.

Bürgermeister Josef Ehrenmüller aus Oberneukirchen ist überzeugt, dass sich ein Miteinander in der Familienpolitik auch auf Gemeindeebene auszahlt: "Das Lebenshaus Oberneukirchen-Waxenberg-Traberg ist ein einzigartiges und außergewöhnliches Projekt für alle Lebensbereiche -



Motto des heurigen Gemeindefamilientages: "Kontakte knüpfen - Wissen teilen - Neues ermöglichen", Foto: Land OÖ.

ein Platz für alle Generationen. Wohneinheiten für Menschen mit Behinderung, Betreutes Wohnen und Wohnungen für Familien werden angeboten. Soziale Dienstleistungen des Hilfswerkes und vielfältige Projekte für Kinder und Erwachsene stehen zur Verfügung."

In diesem Zusammenhang weisen wir auch auf den Oö. Familienoskar 2006 hin, bei dem alle oö. Verwaltungseinrichtungen, insbesondere die Gemeinden, aufgerufen werden, ihre Projekte für mehr Familienfreundlichkeit einzureichen.

*Franz Hiesl*  
Franz Hiesl  
Familienreferent

Nähere Informationen unter [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

# SPES Familien-Akademie

... das Kompetenzzentrum für Familienarbeit  
... die Denkwerkstatt für innovative Ideen  
... der Veranstaltungsort für Familienthemen



## Zielgruppe:

Familienausschuss-Obleute, Familienausschuss-Mitglieder, BürgermeisterInnen, AmtsleiterInnen, Gemeindebedienstete, Familienbeauftragte. Das Seminar wird in Kooperation mit dem Land Oberösterreich in den Bezirken Gmunden, Perg und Urfahr-Umgebung durchgeführt.

## Information und Anmeldung:

**SPES Familien-Akademie**  
Panoramaweg 1, 4553 Schlierbach  
Tel: 07582 / 82123 / 55  
familienakademie@spes.co.at  
www.familienakademie.at

## Gefährdete Kinder – wie können wir Familien helfen?

Die Gemeinde ist der Lebensraum von Familien. Die meisten Familien kommen mit den täglichen Herausforderungen gut zurecht. Aber es gibt auch gefährdete Kinder, Familien, die unter großem (finanziellem) Druck stehen, schwierige Lebenssituationen, die sich häufen, fehlende soziale Netzwerke...

Oft ist die Gemeinde erste Anlaufstelle, wenn Familien Probleme haben. Es gibt Menschen in der Gemeinde, denen gefährdete Kinder und belastete Familiensituationen auffallen, und die überlegen, was sie unternehmen können, bevor oder wenn „der Hut brennt“.

Darüber hinaus gibt es in der Region soziale Einrichtungen, die Angebote für Kinder und Familien setzen.

- **Welche Bereiche der Gemeindepolitik haben Einfluss auf Familien?**
- **Wie können Eltern aktiv in die Familienarbeit der Gemeinde eingebunden werden?**
- **Wie können wir Familien unterstützen, bevor „der Hut brennt“?**
- **Woran erkennen wir, dass Kinder gefährdet sind?**
- **Welche Risikofaktoren gibt es?**
- **Was bietet die Jugendwohlfahrt an Unterstützung an?**

## ReferentInnen:

LeiterInnen und SozialarbeiterInnen der Jugendwohlfahrt in den jeweiligen Bezirken

DSA Hannelore Kleiß,  
Leiterin der SPES Familien-Akademie in Schlierbach

## Termine und Orte:

- Mo. 13. März 2006** Bezirkshauptmannschaft Gmunden  
**Do. 16. März 2006** Sozialzentrum Bad Ischl  
Bahnhofstraße 14, 15.00 – 18.00 Uhr  
**Di. 21. März 2006** Pfarrsaal Vorderweißbach  
**Mi. 29. März 2006** Bezirksseminar Walding  
**Mi. 05. April 2006** Diakonie-Werkstätte  
Linzerberg 46, Gallneukirchen  
**Do. 6. April 2006** Bezirkshauptmannschaft Perg  
jeweils von 18.00 – 21.00 Uhr  
(außer am 16.3.06)

## Ferienzeit

### Best-Practice-Gemeindeprojekte

### Gemeindekooperation – Gelungenes Familienfest im Wikingerdorf in Exlau

Mit einem tollen ersten Fest machte das Familiennetzwerk Mühltal Anfang September 2005 auf sich aufmerksam. Über 500 Kinder stürmten das beliebte Wikingerdorf in der Gemeinde Kirchberg. Auch 2006 wird es wieder einen Spieletag für die Kinder der Region geben. Veranstaltet von den Gemeinden Kleinzell, Kirchberg, Neufelden, Altenfelden, St. Martin, St. Ulrich und Niederwaldkirchen startete das erste „Familienfest auf der Donauwies“ n“. Jede der teilnehmenden Gemeinden ließ sich für diesen Tag Spiele



Bootsfahrt auf der Donau, Foto: Familiennetzwerk Mühltal



und Attraktionen einfallen. Alles zum Nulltarif. Die Teams der Gemeinden begeisterten groß und klein: die Aktivitäten reichten von Straßenmalen, Basteln mit selbstgefertigtem Plastilin, Trommeln, Sackhüpfen, Kinderschminken, Haarbänder knüpfen bis zum Basteln von Fahnen, Stelzen und Traumfängern. Als besondere Attraktion erwiesen sich die Bootsfahrten auf der Donau mit den Feuerwehren St. Martin und Untermühl. Zusätzlich stachen die Wikingerschiffe zu einem stark ermäßigten Familienpreis „in See“.

Stockbrot am Lagerfeuer, Hüpfburg, ein großer Luftballonstart und einiges mehr rundeten das tolle Programm ab. Alle Familienbeauftragten der beteiligten Gemeinden hatten mit ihren Teams volle Arbeit geleistet. Nach dem gelungenen Start soll das Familienfest zu einer fixen Einrichtung werden - jedes Jahr in einer anderen Gemeinde. Die Bürgermeister der beteiligten Gemeinden begrüßten anlässlich des Besuches beim Familienfest in der Exlau die gemeindeübergreifenden Aktivitäten und sind von der Netzwerkkonzeption begeistert.

### Familiennetzwerk Mühltal

Die Familienbeauftragten der Gemeinden Kleinzell, Kirchberg, Neufelden, Altenfelden, St. Martin, St. Ulrich und Niederwaldkirchen haben sich unter der Initiative von Roswitha Öhler 2004 zum Familiennetzwerk Mühltal zusammengeschlossen. Ziel ist die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit in Familienangelegenheiten. Dazu zählt unter anderem die gegenseitige Bewerbung von Veranstaltungen, der Austausch von Informationen sowie die Ausrichtung gemeinsamer Aktivitäten. Von den laufenden Projekten des Familiennetzwerkes profitiert jede Gemeinde.

### Kontakt:

**Roswitha Öhler**  
Familienbeauftragte der Gemeinde Kleinzell und Netzwerkgründerin, Tel: 07282/7676  
roswithaohler@a1.net

## JugendAKTIVwoche der Gemeinde Katsdorf

Eine gute Idee ist der in vielen Gemeinden angebotene Kinderferienpass. Nur gibt es hierbei einen Haken: Wo bleibt das Programm für die Jugendlichen? Haben sie nicht auch Ferien? Daher wurde in Katsdorf für die jungen GemeindebürgerInnen über 14 Jahre ein Ferienprogramm entwickelt. So wird z.B. ein Bäderbus nach Gallneukirchen angeboten. Das Herzstück aller Angebote für Jugendliche ist jedoch die Jugendaktivwoche. Gemeinsam mit den Vereinen und freiwilligen Privatpersonen wird dieses Angebot seit 2004 in Katsdorf durchgeführt.

### Welche Aktionen werden geboten?

SPORT: Aerobic, Tennis, Damenfußball, Mountainbiken, Rollerbladen, Klettern

KULTUR: Jugendkinofilm um nur Euro 3,-  
KUNST: Malen mit Acryl mit einem Katsdorfer Künstler und Ausstellung  
EVENTS: Beachvolleyballturnier, KreAKTIVday,...

Die zwei JugendreferentInnen Simone Fischill und Klaus Tichler übernehmen die Organisation dieser 7-tägigen Veranstaltung. Die Vereine und Privatpersonen, die die Jugendlichen bei den verschiedenen Sportarten betreuen, unterstützen diese Aktion kostenlos. Die Jugendlichen werden mit einem persönlichen Schreiben über die Angebote informiert. Der Folder im Geldtäschchenformat enthält alle Angebote und Zeiten. Auch in der Gemeindezeitung und in



allen Fraktionszeitungen wird die Jugendaktivwoche beworben. Der große Erfolg der bisherigen Veranstaltungen motiviert zur Weiterarbeit.

### Kontakt:

**Mag. Simone Fischill**      **Klaus Tichler**  
Tel: 0650/8819988      0650/3264441  
fischillsimone@gmx.at      klaus.tichler@gmx.at

## Unterstützung des JugendReferates für Ihr Ferienprogramm

Der nächste Sommer kommt bestimmt und damit auch die Zeit der Ferienspiele! Bereits zahlreiche Gemeinden in Oberösterreich punkten bei den Kindern und Jugendlichen, indem sie ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für diese Zielgruppe anbieten. Wenn auch in Ihrer Gemeinde in diesem Sommer der sprichwörtliche Bär los sein soll, dann sollten Sie bereits jetzt mit den Vorbereitungen beginnen. Das JugendReferat des Landes Oö. bietet dazu folgende Unterstützung an:

- Beratung und Förderung im Ausmaß von 20% der Gesamtkosten bis zu 1.000,- Euro
- Seminar "Ferienzeit - Spielzeit" am 1. April 2006, 9 - 17.30 Uhr in Linz
- Kostenloser Spielgeräteverleih für Spielaktionen
- Broschüre "Ferienzeit - Spielzeit" zum Download
- Servicepaket für die Planung und Durchführung von Spielemittagen oder -abenden mit Gesellschaftsspielen

Nähere Infos auf [www.ooe-jugend.at](http://www.ooe-jugend.at) unter Angebote in den Bereichen Spielpädagogik oder Seminar.  
Telefonische Auskunft im JugendReferat bei Peter Hojdar, 0732/7720-15719